



Herbsttagung der Westf. Rassekaninchenzüchter 2015

Zentralhallen in Hamm die Herbsttagung der westfälischen Rassekaninchenzüchter statt. Der erste Vorsitzende Rainer Schwarzelmüller konnte zahlreiche Delegierte aus dem ganzen Landesverband begrüßen. Ganz besonders begrüßte er den ZDRK Ehrenmeister Walter Hornung sowie die anwesenden ZDRK Meister, Ehrenmitglieder im Landesverband und die Meister der Westfälischen Rassekaninchenzucht. Anschließend stellte er den neuen Vorsitzenden des Kreisverbandes Bielefeld Wolfgang Mahn vor und verband dieses gleichzeitig mit einem Dank an den ehemaligen Vorsitzenden Dietmar Melzer.



Es waren 74 Stimmberechtigte anwesend. Auf das Verlesen des Protokolls wurde verzichtet, da es im Vorfeld den Kreisvorsitzenden schon zugesandt wurde. Da die Vorsitzende der HuK Gruppen Gabriela Halbe verhindert war, verlas Anke Löhr den Bericht von der Jahreshauptversammlung der HuK Gruppen. Am 01. Januar 2015 wurden dem Landesverband 26 Handarbeits- und Kreativgruppen von 16 Kreisverbänden mit 200 Mitgliedern gemeldet. In 24 Handarbeits- und Kreativgruppen sind ausschließlich nur Frauen und in 2 Gruppen sind auch Männer organisiert. Gegenüber dem Vorjahr gibt es einen Rückgang von 5 Handarbeits- und Kreativgruppen und 52 Mitgliedern. An drei Wochenenden fanden auf Landesverbandsebene Pelznähkurse in Büren-Siddinghausen statt. Insgesamt wurden 886 Felle und 1.900 Gramm Angorawolle in den Handarbeits- und Kreativgruppen verarbeitet. Gabriela Halbe zeichnete verdiente Mitglieder aus. Mit der silbernen Nadel wurden geehrt: Erika Obst, Silvia Könemund und Anita Heuer. Die goldene Ehrennadel bekamen: Gertrud Naumann, Irmgard Trolldenier, Anita Kowaski und Ella Große. Gabriela Halbe wurde zum Ehrenmitglied der HuK-Gruppen im Landesverband ernannt.

Es folgte der Bericht von der außerordentlichen Herbstversammlung der LV Jugendabteilung. Die außerordentliche Versammlung wurde nötig, weil der stellvertretende Jugendleiter Kai Sander sein Amt aus persönlichen Gründen aufgegeben hatte. Zur Wahl wurden Jessica Sieveke und Manfred Götte vorgeschlagen. Da Jessica in den nächsten 2 Jahren nicht zur Verfügung steht, übernimmt Manfred Götte bis 2018 das Amt. 2018 würde sich Jessica dann zur Wahl stellen. Ralf Wellenkötter übernimmt das Amt des Kassenprüfers für Manfred Götte. Den Bericht vom Jugendzeltlager gab Marianne Ball. Sie bedankte sich nochmal für das gelungene Zeltlager und für das vorbildliche Verhalten der Teilnehmer, ebenso für die gute Zusammenarbeit mit allen Betreuern. Der Überschuss von diesem Zeltlager sollte allen jugendlichen Teilnehmern zu Gute kommen.

Der Wunsch der Lagerleitung war es, dass alle jugendlichen Teilnehmern auf dem Bundesjugendtreffen ein einheitliches T-Shirt oder ein Käppi bekommen. Auch der Jugendschutz war ein Thema. Jeder Jugendbetreuer soll ein polizeiliches Führungszeugnis 2 beantragen. Dafür braucht er vom Verein eine Bestätigung, dass er Jugendliche betreut. Damit kann er beim Amt persönlich das Führungszeugnis beantragen. Es wird ein Leitfaden über die Vorgehensweise erstellt.

Anschließend gab die Referentin für Öffentlichkeitsarbeit Anke Löhr einen Bericht von der ZDRK Tagung in Obersdorf. Der Bericht kann auf der Landesverbandshomepage eingesehen werden. Uwe Feuerer berichtete von der DPV Tagung und den Standardänderungen. Die Standardänderungen sind in der Kaninchenzeitung und auf der LV Homepage veröffentlicht worden.



Uwe Feuerer

Aus unserer Vereinigung wurden Hans Emil Jung (Gruppe Hagen) für 30 jährige Mitgliedschaft und Uwe Feuerer (Gruppe Hagen) für 20 Jahre Vorstandstätigkeit mit der goldenen Ehrennadel ausgezeichnet. Zur Wahl stand turnusgemäß der DPV Vorsitzende. In einer geheimen Wahl siegte Wolfgang Vogt mit 46 Stimmen gegenüber Gert Dölling, der 25 Stimmen bekam. Ab dem 1.1.2015 beträgt die Aufwandsentschädigung für Preisrichter 60€. Auf der Bundesschau können auf Farbenschläge einer Rasse Bundessieger sowie Klassensieger vergeben werden. Bei zusammengelegten Klassen gibt es nur Klassensieger, genau wie bei den Neuzüchtungen. Der Landesverbandszuchtwart Herbert Schwarzelmüller konnte auf der Lehrtagung für Kreiszuchtwarte im August 24 Personen begrüßen. Dr. Michael Berger stellte den Sachkundenachweis vor, der Vordruck kann von der Landesverbandshomepage heruntergeladen werden. Außerdem hielt er einen Vortrag über den Tierschutz in der Schweiz.



Dr. Michael Berger

Die Referenten für Öffentlichkeitsarbeit wurden von der LV RfÖ Anke Löhr ebenfalls im August geschult. Es waren 12 Kreisverbände anwesend. Hier ging es in erster Linie um das "Recht am Bild". Uwe Kruse vom Kreisverband Lippe gab einen kurzen Bericht von der Landesjugendjungtierschau in Kalletal. Rainer Schwarzmüller bedankte sich beim Kreisverband Lippe für die Übernahme der Schau und für die tolle Organisation. Am 28./29. November findet in Iserlohn die Landesherdbuchschau statt. Der zweite Vorsitzende Hans-Wilhelm Fastenrath lud alle ein, sich diese Schau einmal anzusehen, denn die Schauformen unterscheiden sich von den üblichen Schauen mit Zuchtgruppen aus vier Tieren bzw. Einzeltieren. Die 74. Landesschau am 16./17. Januar 2016 wird wie gehabt wieder von der Arbeitsgemeinschaft organisiert. Die Meldepapiere stehen online. Ebenso die Anmeldepapiere für die Zuträger. Außerdem erhält jeder Kreisverband die Papiere auch in schriftlicher Form. Es wurden Werbeplakate in Din A3 für die Landesschau an jeden Kreis ausgegeben. Diese sollen auf den Lokal- bzw. Kreis – oder Clubschau zur Werbung aufgehängt werden. Helfer für Auf- und Abbau können sich melden. Die Tieranlieferung erfolgt zum ersten Mal durch das große Tor hinter der Halle. Für die großen Rassen werden große Wasserbecher bereitgestellt, um die Versorgung mit Trinkwasser während der gesamten Schau zu gewährleisten. Die Pokalausgabe übernimmt die HuK Abteilung. Siegerkaninchen bekommen zusätzlich eine Siegerrosette. Birgit Dobschlaff rief die Kreisverbände auf mehr zu spenden.



Herbert Schwarzmüller

Da keine Anträge aus den Kreisverbänden vorlagen, konnten unter dem Punkt Geschäftliches noch einige Urkunden ausgegeben werden. Außerdem machte Dr. Berger einen Vorschlag zur Satzungsänderung. So soll der Tierschutz schriftlich in unserer Satzung festgeschrieben werden. Dieser Vorschlag soll in den Kreisverbänden besprochen werden, um auf der nächsten Jahreshauptversammlung darüber abzustimmen. Ab dem nächsten Jahr werden die Beiträge für die HuK-Gruppen und für die Clubs mit den Landesverbandsbeiträgen überwiesen werden und dann an die Abteilungen weitergeleitet. Die Zuchttierbestandserfassungen müssen ab dem nächsten Jahr schon bis zum 15. Februar eingegeben sein, da die Meldung an Markus Eber (Referent für Zucht- und Schulungswesen im ZDRK) bis zum 1. März erfolgen muss. Die Meldung zur Bundesschau erfolgt nur online, Ausnahme sind die HuK - Gruppen und das Herdbuch. Die Jahreshauptversammlung ist am 17.04.2016 in Oelde und die Herbsttagung findet am 25.09.2016 in den Zentralhallen in Hamm statt. Nach der Ausgabe der Kreisverbandsunterlagen beendete der 1. Vorsitzende Rainer Schwarzelmüller die Versammlung und wünschte eine erfolgreiche Ausstellungssaison.

Anke Lühr

Referentin für Öffentlichkeitsarbeit Westfälischer Rassekaninchenzüchter